Ressort: Gesundheit

77 Prozent der Deutschen für ärztliche Sterbehilfe

Berlin, 19.10.2014, 00:00 Uhr

GDN - Die von einer Gruppe namhafter Koalitionsabgeordneter geforderte ärztlich begleitete Selbsttötung sterbenskranker Menschen hat breite Zustimung in der Bevölkerung. So sind 77 Prozent der Deutschen dafür, dass es Ärzten generell erlaubt werden sollte, für schwerstkranke Patienten Sterbehilfe zu leisten, das ergab eine repräsentative Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Emnid für "Bild am Sonntag".

Nur 17 Prozent sprechen sich dagegen aus. Besonders groß ist die Zustimmung in Ostdeutschland mit 86 Prozent, besonders skeptisch sind die Unionswähler (67 Prozent für Sterbehilfe, 26 Prozent dagegen). Für 70 Prozent der Deutschen käme eine vorzeitige Selbsttötung unter ärztlicher Begleitung infrage, wenn sie unheilbar erkrankt wären. 21 Prozent lehnen dies für sich ab. Das geplante Verbot von Sterbehilfeorganisationen lehnen ebenfalls 77 Prozent der Bundesbürger ab. Nur 19 Prozent sind für ein Verbot. Emnid befragte am vergangenen Donnerstag insgesamt 501 Personen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-43010/77-prozent-der-deutschen-fuer-aerztliche-sterbehilfe.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com